

Zeitschrift: Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels
Herausgeber: Schweizer Hotelier-Verein
Band: 2 (1893)
Heft: 24

Artikel: Spiszeddel
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-522148>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Rundschau.

Glarus. (Mitget.) Der Verkehrsverein liess dieser Tage ein sehr gelungenes, prachtvoll koloriertes Reklameplakat zur Versendung an in- und ausländische Hotels und Bahnhöfe gelangen, welches dazu bestimmt ist, das Augenmerk des reisenden Publikums auf die noch immer zu wenig bekannten Naturschönheiten des Glarnerlandes zu lenken.

Zug. (Mitgeteilt.) Der Verkehrsverein von Zug und Umgebung scheint endlich aus seinem langen Winterschlaf erwacht zu sein. Am letzten Montag fand im Hotel Bahnhof eine Generalversammlung statt. Es wurde beschlossen, die letztes Jahr mit grossen Kosten angeschafften, prachtvoll ausgestatteten Photographie-Alben mit Ansichten von Zug, Zugersee, Rigi, Aegeri etc. etc. endlich zu versenden. Dieselben sind eine Zierde für jeden Salon. Auch die Fremdenliste wird nächstens wieder erscheinen und zwar mit einer prächtigen Ansicht von Zug als Titelbild.

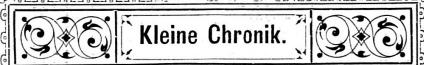
Zürich. Die Eröffnung der auf dem Tonhalleplatz installierten italienischen Ausstellung ist auf den 15. Juni festgesetzt.

Bern. Bergbahn Schynige Platte. Die Eröffnungsfeier wird am 10. Juni, die Betriebsübergabe voraussichtlich am 12. Juni stattfinden.

Thun. hat nun auch ein Verkehrsbüro eröffnet. Man ist hier nicht zufrieden mit der Stationsbezeichnung „Thun-Bahnhof“ gegenüber Thun-See (das bisherige Scherzlinien), man hätte „Thun-Stadt“ oder einfach Thun gewünscht.

Tessin. Mit Erfolg durch die Gotthardbahn zeigt sich in Finanzkreisen eine neue Bewegung zu Gunsten der Erstellung einer Bahn Brig-Airolo, nach dem Plan von Jngenieur Abt.

Genf. Der Verkehrsverein von Genf hat in dem schönen, von Hrn. Gustav Revilliod der Stadt Genf hinterlassenen Landgute in Varembé einen Hirschpark anlegen lassen, der bereits 2 Gazellen, 2 grosse Lamas und 6 Hirsche enthält. Sobald dem Verein grössere Geldmittel zur Verfügung stehen, wird er den Tierstand noch vergrössern lassen.



Kleine Chronik.

Zürich. Das Hotel St. Gotthard in Zürich hat durch stetes Anwachsen der Klientele sich in die Notwendigkeit einer Vergrösserung versetzt gesehen. Herr E. *Manz, Besitzer dieses Freuden-Etablissements, erwarb deshalb das Nebengebäude und vereinigte es mit dem Hotel Gotthard, und wurde dadurch die Anzahl der Betten auf 90 erhöht. Auch die renovierte Fassade des Hotels giebt sich geschmackvoll.

— Im Monat Mai sind in den Gasthöfen Zürichs 17,455 Fremde abgestiegen.

Luzern. In den Gasthöfen und Pensionen Luzerns sind in der Zeit vom 16. bis 31. Mai 1893 5528 Fremde abgestiegen. Deutschland 1773, Österreich-Ungarn 329, Grossbritannien 1188, Ver. Staaten und Canada 299, Frankreich 221, Italien 225, Belgien und Holland 232, Dänemark, Schweden, Norwegen 97, Spanien und Portugal 23, Russland (mit Ostseeprovinzen) 154, Balkanstaaten 22, Schweiz 851 (Vereine, Gesellschaften, Schulen, Geschäftsräume etc. sind in diesen Zahlen nicht inbegriffen), Asien und Afrika (Indien) 68, Australien 21, Verschiedene Länder 25.

Weggis. In der Pension „Bellevue“ bei Weggis wird nächster Tage der gew. franz. Kriegsminister Freycinet eingetreten.

St. Moritz. Das Grand Hotel Victoria eröffnet mit 15. Juni.

Bex-les-Bains. La saison d'été des stations alpestres s'annonce très bien. Grâce à un temps superbe, les hôtels et pensions de Bex s'emploient d'hôtes, et de nombreux touristes visitent chaque jour les stations de montagne dont les pensions n'attendent que le premier juin pour recevoir les personnes déjà annoncées.

Lavey-les-Bains. Les bains de Lavey, ouverts le 15 mai, comptent déjà une clientèle de 200 baigneurs. C'est un beau chiffre pour les débuts et qui fait bien augurer du reste de la saison.

Aix-les-Bains. Par un vote du Conseil municipal, des salons de jeux seront désormais fermés à 2 heures du matin.

Frequenzliste auswärtiger Kurorte: Baden-Baden (bis 30. Mai) 16.767, Franzensbad (29. Mai) 778, Karlsbad (29. Mai) 8,37, Marienbad (30. Mai) 2185, Teplitz 698, Baden bei Wien (27. Mai) 2,473, Abbazia 5,036, Arcu 2,327, Ems 1,643, Homburg 1,196, Nauheim 1,698, Vöslau 1,141, Wildbad 399, Wildungen 405.



Spizzeddel

vom Esse wo die Internationale Herbergsräte und die übels Internationaler Herbergsräte
am erste Brachmonat 1893 im Schwyzerhof am Rhyfall by Schaffhouse
gha hand.

Säg mer wat ischt
Und i will der sage, wert bischt

En uklari Suppe mit chline Möckli.

Rhyfallsmass, derzue Forelle us em Schwarzwald,

(Schwarzwald und Rhyfall passe zsimme)

mit Ankebrüje, andere Brüje und Herdöpfel.

E Stück vomene suhere, gefütterete Schöps

mit Kartebueue und süesse und subre Sohse.

Gemsrippli vom Reh us em Schwyzerhof sim Rehpark,

mit einer Art schwarze Herdöpfel.

Erbsli mit öppis Anke und suscht nüt derzue.

Trurigi Giggel mit Schmerzessaloth.

(Es sind Franzose und jetzt drum nid de si, wegen verpuschte Handelsvertrag.)

Schwyzer Alpe-Vögeli, en prächtige Abliek für Schwyzer und anderi Lüt.

Öppis vo Eier das no Citrone schmökt.

Es verfrores Schwyzerhüsli mit Belüchtig.

Hemedater Chäs, allerhand Chämli und Schläckzüg.

w.i.

En rothe Tischwi ussem Lauffemer Schlossbergli 1890ger.

En wisse Tischwi vum Schönegg 1892ger,

heid vom Herr Weggeschrei siner Rehbergli.

Noher chömmid no zweit besserem Schwyzer Wi:

En junge und en alte Dézaley,

vo dem o de tütsch Kaiser z'Luzern trunke hät.

En junge und en alte Veltiner,

nid us der Schwyz, aber mer seit em ase.

Foulard-Seide

— bedruckte — Frs. 1.50 Cts. per Meter

| |
|--|
| bis Frs. 6.55 (ca. 450 versch. Dessins u. Farben), sowie schwarz, weisse und farbige Seidenstoffe v. 65 Cts. bis Frs. 22.80 p. Meter — glatt, gestreift, karriert, genästert etc. (ca. 240 versch. Qual. u. 2000 versch. Farben, Dessins etc.) |
| Seiden-Damaste von Frs. 2.10—20.50 |
| Seiden-Gronadines " 1.50—14.85 |
| Seiden-Bengalines " 2.20—11.60 |
| Seiden-Ballstoffe " .65—20.50 |
| Seiden-Bastkleider p.Robe " 16.65—77.50 |
| Seiden-Plüsche " 1.90—23.65 |
| Seiden-Mask.-Atlasse " —.65—4.85 |
| Seiden-Spitzenstoffe " 3.15—67.50 |
| etc. — Muster umgedehnt. 219 |

G. Henneberg's Seiden-Fabrik, Zürich.

Max Gettinger
Basel

Adress- und Visikkarten
in geschmackvoller Ausführung
liefer prompt und billig
Schweiz. Verlags-Druckerei, Basel.

Zu verkaufen oder zu vermieten:

Grosses, komfortabel eingerichtetes

299

Hotel I. Ranges.



Neubau, in bester Lage am Lago Maggiore.

Näheres zu erfahren bei Herrn Reichmann, Suna, Lago Maggiore.

LA PLACE DE CUISINIER CIVIL

pour les écoles et cours de la place d'armes de Colombier est à repourvoir. Les postulants voudront bien adresser leurs offres, accompagnées de certificats, au soussigné qui renseignera.

Colombier, le 2 Juin 1893.

Denz, Lieutenant-colonel.

(O. 13 N.) 305

RAGAZ HOTEL NATIONAL mit Restaurant

Gegentüber den Bädern. — Elektrische Beleuchtung.

Ganz neu eingerichtet.

Säle für Gesellschaften. — Bier vom Fass. — Billige Preise.

Es Empfiehlt sich bestens P. Goerg, nunmehriger Besitzer

272

Vereinsmitglied.

Alt renommiertes, besteingerichtetes, bürgerliches Haus. Gute Küche und Keller. Gänzlich renoviert.

Schönste Lage an der Promenade beim Centralbahnhof.

Mässige Preise. —

Basel Hôtel du Faucon (Falken) Bâle

II. Ranges. — II Ordre.

Maison d'une ancienne renommée confortablement installée. Bonne

cuisine et cave. Nouvellement restaurée.

La plus belle situation près la gare Centrale Suisse.

Prix modérés. S. R. REY-GUYER, proprie.

Flaschen-Korkmaschinen

Spühl-, Füll- Verkorkungs-Apparate etc. neuester bestbewährter Construction. Schlauch-Geschirre, Circular-Pumpen, sowie sämmtliche Kellerei-Geräthe. 170

Mehrjährige Garantie solider Ausführung.

F. C. Michel, Frankfurt a. M.



HOTEL DE L'EUROPE. FREIBURG i. B.

Neues mit allem Comfort ausgestattetes Haus I.Ranges, in der Nähe des Hauptbahnhofes. Schönste freie Lage mit Garten und Promenaden. Glasgedeckte und offene Terrasse. Elegante Appartements und einzelne Zimmer. Neueste sanitäre Einrichtungen. Bäder auf Etage. Electriche Licht und Niederdruck-Dampfheizung in allen Zimmern. 117

Es empfiehlt sich bestens

der Besitzer: Friedrich Harrer.



Carl Pfaltz, Basel

Südwine-Import- & Versandgeschäft

Schutzmärkte. empfiehlt sich den Hotel- und Pensions-Besitzern zum vortheilhaftesten Bezug von Madeira, Sherry, Portwein, Marsala, Malaga, Capweinen, Tokayer, Cognac, Rhum, Vermouth, in Flaschen und Gebinden, in garantir reiner und ächter Waare.

Billigste Preise. — Grösste Erleichterung des Bezuges. 150

Max Gettinger
Zürich

Mützen Mützen

für Portier und Kutscher, in deutscher und franz. Façon, empfiehlt in sauberer Ausführung

304

W. Pappin, vorm. E. Klinke,
Mützenfabrikant,
Zürich, Schiffl. 7, I.

Versandt nach Auswärts gegen Nachnahme.

Kellner-Lehrling.

Ein Jüngling von 16 Jahren, deutsch, französisch, englisch und russisch sprechend, wienscht Stelle als Kellnerlehrling oder Commissionär.

Eintritt nach Belieben.

Offertern unter Chiffres H. 306 R. an die Expedition.

Franz Leibenfrost & Co.

W I E N
(Gründung der Firma 1772)
unterhalten seit 1882 in Basel
ein Depot ihrer

feinen österr. und ungar. Weine

(wirklicher Ersatz für franz. Weine).

Man verlange den Preis-Courant

vom 28

Generalvertreter für die Schweiz

W. Steinmann in Basel.

Max Gettinger
Basel

J'avise les dames, que malgré la saison avancée, je viens de réassortir mon stock de Nouveautés dernièrement parvenues en Crêpline, Toile, Laine et Foulard de soie.

* Echantillons par retour.

J. Spoerri, Zurich.

301

Speise- und Weinmarken
in geschmackvoller Ausführung
liefer prompt und billig
Schweiz. Verlags-Druckerei, Basel.